

| | | |
|--|---------------|--|
| Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister - | | Datum 08.02.2018 |
| Dezernat VI | Amt Amt 61 | Öffentlichkeitsstatus öffentlich |

I N F O R M A T I O N

I0043/18

| Beratung | Tag | Behandlung |
|--|------------|------------------|
| Der Oberbürgermeister | 20.02.2018 | nicht öffentlich |
| Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr | 22.03.2018 | öffentlich |

Thema: Mittelumwidmung

Für den Bau der barrierefreien Haltestelle Schönebecker Straße/ Thiemplatz- stadtauswärts wurden 2011 für das Programmjahr 2012 Fördermittel aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost – Programmbereich Aufwertung Stadtteil Buckau beantragt.

Das Landesverwaltungsamt hat daraufhin 2012 die Fördermittel für die stadtauswärtige Haltestelle für das Haushaltsjahr 2015 bewilligt.

Die Fördermittel wurden auf der Grundlage von Kostenschätzungen des beauftragten Ingenieurbüros beantragt.

Zwischenzeitlich stellte es sich heraus, dass die beantragten Gesamtmittel für eine Vergabe der Bauleistung nicht ausreichen.

Durch mehrfache Mittelumverteilungen innerhalb des Fördergebietes hat das Landesverwaltungsamt 2017 der Erhöhung der Fördermittel für das Bauvorhaben zugestimmt. Zum Bau der barrierefreien Haltestelle Thiemplatz- stadtauswärts wurde 2016 eine Kooperationsvereinbarung zwischen der MVB und der Landeshauptstadt Magdeburg geschlossen. Ende 2017 hat die MVB das Bauvorhaben ausgeschrieben.

Die Ausschreibung musste am 22.01.2018 von der MVB in Abstimmung mit dem Baudezernat aufgehoben werden, da die Angebote der Bieter als unwirtschaftlich bewertet wurden (ca. 100 %ige Kostensteigerung).

Da die Bewilligung bereits für 2015 ausgesprochen wurde und bis zum heutigen Tage das Bauvorhaben nicht umgesetzt worden ist, hat die Landeshauptstadt Magdeburg auch die anfallenden Strafzinsen für die Nichtverausgabung von Fördermitteln zu tragen. Aus diesem Grund sollen die Fördermittel für ein Straßenbauvorhaben im Stadtteil Buckau verwendet werden. Einen entsprechenden Antrag auf Mittelumwidmung wird das Stadtplanungsamt an das Landesverwaltungsamt stellen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr